
Revisionsbericht

**COMPAGNA Sektion Zürich
Zähringerstrasse 36
8001 Zürich**

Jahresrechnung 2021

Arno Frieser
Pfeifenweid 8
8134 Adliswil

Telefon 079 359 28 71
E-Mail: arno_frieser@hotmail.com
RAB-Nr. 102930

Revisionsbereich zum Geschäftsjahr 2021

an die Mitgliederversammlung des Vereins

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Als unabhängiger Revisor habe ich die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Mittelflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins COMPAGNA Sektion Zürich für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfpflicht durch den Revisor. Die Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Für die Aufstellung der Vereinsrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Ich bestätige, dass ich die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Unabhängigkeit erfülle.

Aufgrund meiner Prüfungen, die auf der Basis von Stichproben vorgenommen worden ist, bestätige ich, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt;
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Vermögenswerte vorhanden sind und die Verbindlichkeiten vollständig ausgewiesen sind;
- die Einnahmen und Ausgaben vollständig und periodengerecht verbucht sind;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Ich empfehle, die vorliegende Jahresrechnung, abgeschlossen auf den 31. Dezember 2021 zu genehmigen.

Der Revisor



Arno Frieser
Revisionsexperte

Zürich, 17. März 2022

Beilage: - Jahresrechnung

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Bilanz in CHF	Anmerkung	31.12.2021	Vorjahr
Aktiven			
<i>Umlaufvermögen</i>			
Flüssige Mittel		405'965.96	269'842.19
Übrige kurzfristige Forderungen	1	4'923.75	13'866.65
Aktive Rechnungsabgrenzungen		417.85	1'417.85
Total Umlaufvermögen		411'307.56	285'126.69
<i>Anlagevermögen</i>			
Sachanlagen			
Mobile Sachanlagen	2	1.00	1.00
Total Anlagevermögen		1.00	1.00
Total Aktiven		411'308.56	285'127.69
Passiven			
<i>Fremdkapital</i>			
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		163.25	233.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte		6'150.45	2'946.10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Nahestehende	3	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	4	33'060.00	7'869.35
Total kurzfristiges Fremdkapital		39'373.70	11'049.15
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>			
Rückstellung Umzugs- und Einr.kosten (SOS Bahnhofhilfe)	5	30'000.00	19'000.00
Rückstellung Lohnreserve (SOS Bahnhofhilfe)	6	67'000.00	50'000.00
Total Fremdkapital		136'373.70	80'049.15
<i>Zweckgebundenes Fondskapital</i>			
Innovations- und Entwickl.fonds (zuvor: Fonds für Härtefälle)		166'840.00	105'000.00
Fonds z.G. SOS Bahnhofhilfe (zuvor: Legat unbekannt)		60'000.00	60'000.00
Total zweckgebundenes Fondskapital	7	226'840.00	165'000.00
<i>Organisationskapital</i>			
Freies Kapital		48'094.86	40'078.54
Total Organisationskapital		48'094.86	40'078.54
Total Passiven		411'308.56	285'127.69

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Betriebsrechnung in CHF	Anmerkung	2021	Vorjahr
<i>Erträge</i>			
Beiträge SBB		103'820.00	102'730.00
Spenden (inkl. Beitrag SZU und VBZ)		91'633.49	63'166.45
Legate		10'000.00	0.00
Mitgliederbeiträge		2'930.00	3'295.00
Weiterverr. an Partnerorganisationen		835.70	1'667.35
Diverse Erträge		8'347.05	5'501.90
Total Erträge	100.00%	217'566.24	176'360.70
<i>Projektaufwand (SOS Bahnhofhilfe)</i>			
Personalaufwand (Projekt- und Dienstleistungsbezogen)	8	-150'588.25	-131'650.68
Betriebsaufwand		-2'199.14	-1'419.55
Unterhalt Mieträumlichkeiten		-1'022.96	-771.86
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	70.7%	-153'810.35	-133'842.09
<i>Mittelbeschaffungsaufwand (Mitglieder und Spenden)</i>			
Personalaufwand (Mittelbeschaffung, Mitgliederverwaltung etc.)	9	-4'804.97	-9'040.20
Betriebsaufwand (Mitgliederversammlung, Jahresbericht etc.)		-2'265.00	-1'461.75
Raumaufwand		-1'386.00	-1'364.90
Total Mittelbeschaffungsaufwand	3.9%	-8'455.97	-11'866.85
Zwischenergebnis I		55'299.92	30'651.76
<i>Administrativer Aufwand</i>			
Büromaterial und Porto		-959.22	-1'396.45
Mitgliedschaften		-500.00	-700.00
Treuhand- & Rechtsberatung, Revision		-6'099.25	-7'986.00
übriger Büro-/Verwaltungsaufwand, Werbeaufwand, Geschenke		-6'457.23	-887.26
Spesenentschädigung Vorstand		-2'000.00	-2'250.00
Finanzaufwand		-267.90	-268.33
Personalaufwand (Weiterverrechnung an nahesteh. Org.)	10	-11'299.25	-10'862.40
Erträge von nahestehenden Organisationen (Weiterverr.)	10	11'299.25	10'862.40
Total administrativer Aufwand	7.5%	-16'283.60	-13'488.04
Zwischenergebnis II		39'016.32	17'163.72
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>			
Ausserordentlicher Ertrag	11	61'840.00	37'218.60
Ausserordentlicher Aufwand	11	-31'000.00	-41'886.95
Total ausserordentliches Ergebnis		30'840.00	-4'668.35
Jahresergebnis vor Zuweisungen		69'856.32	12'495.37
<i>Zuweisungen</i>			
Zuweisung "Innovationsfonds"	11	-61'840.00	-10'080.00
Zuweisung "Fonds z.G. SOS Bahnhofhilfe"		0.00	-1'402.30
Zuweisung an freies Kapital		-8'016.32	-1'013.07
Jahresergebnis nach Zuweisungen		0.00	0.00

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Mittel-/Geldflussrechnung in CHF	2021	Vorjahr
Jahresergebnis vor Zuweisungen	69'856.32	12'495.37
Abschreibungen	0.00	0.00
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	8'942.90	24'446.90
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	1'000.00	- 1'417.85
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 70.45	- 11'001.15
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte	3'204.35	- 224.20
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Nahestehende	0.00	0.00
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	25'190.65	- 37'476.03
Veränderung Rückstellung Umzugs- und Einrichtungskosten	11'000.00	19'000.00
Veränderung Rückstellungen Lohnreserve (SOS Bahnhofhilfe)	17'000.00	18'000.00
I Cash flow aus Betriebstätigkeit	136'123.77	23'823.04
II Cash flow aus Investitionstätigkeit	0.00	0.00
III Cash flow aus Finanzierungstätigkeit	0.00	0.00
Total Cash Flow (netto) im Geschäftsjahr	136'123.77	23'823.04
Flüssige Mittel am 1. Januar	269'842.19	246'019.15
Flüssige Mittel am 31. Dezember	405'965.96	269'842.19
Veränderung flüssige Mittel im Geschäftsjahr	136'123.77	23'823.04

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt folgendes Bild:

a) *Zweckgebundenes Fondskapital*

Die zweckgebundenen Fonds enthalten Mittel mit einer klaren durch Dritte bestimmten Verwendungsbeschränkung gegenüber dem allgemeinen statutarischen Zweck von COMPAGNA. Die Fonds haben sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	Anfangsbestand	Fonds- einlagen	Fonds- verwendungen	Endbestand
Innovations- und Entwicklungsfonds (zuvor: Fonds f. Härtefälle)	105'000.00	61'840.00	0.00	166'840.00
Fonds z.G. SOS Bahnhofhilfe (zuvor: Legat von unbekannt)	60'000.00	0.00	0.00	60'000.00
Total Fonds	165'000.00	61'840.00	0.00	226'840.00

Die Zweckbestimmungen der einzelnen Fonds sind unter Ziffer 7 des Anhangs erläutert.

b) *Organisationskapital*

Das Organisationskapital umfasst das von der COMPAGNA bislang erarbeitete Kapital. Das freie Kapital wird im Rahmen der allgemeinen Vereinsstatuten verwendet.

	Anfangsbestand	Kapital- einlagen	Kapital- verwendungen	Endbestand
Organisationskapital	40'078.54			
Freies Kapital				
Jahresergebnis		8'016.32	0.00	48'094.86
Total Organisationskapital	40'078.54	8'016.32	0.00	48'094.86

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Anhang per 31. Dezember 2021

Rechnungslegungsgrundsätze

Der Verein COMPAGNA Sektion Zürich ist ein Verein gem. Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Zürich. Die Rechnungslegung entspricht den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere den Art. 957 bis 962 OR über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts sowie den Fachempfehlungen der Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) sowie den Bestimmungen der Vereinsstatuten. Zudem ist die vorgeschriebene ZEWO-Methode bezüglich der drei Kategorien der Betriebskostenaufteilung eingehalten.

Unentgeltliche Leistungen

Die vier gewählten Vorstandsmitglieder werden für ihre Spesen pauschal entschädigt. Die Summe der Entschädigungen belief sich im Berichtsjahr auf CHF 2'000 (Vorjahr: CHF 2'250). Der Vorstand und der Revisor arbeiten unentgeltlich. Die drei dazugestossenen neuen Vorstandsmitglieder sowie die gewählten vier Vorstandsmitglieder haben ehrenamtlich schätzungsweise 850 Stunden (im Vorjahr 1'100 Stunden) geleistet.

Die SBB stellt die Räumlichkeiten der SOS Bahnhofhilfe am Hauptbahnhof Zürich unentgeltlich zur Verfügung (kein Mietaufwand).

Erläuterung einzelner Jahresabschlusspositionen

- Forderungen (übrige kurzfristige Forderungen)*

Die Forderungen sind zum Nominalwert eingesetzt. Allfällige Debitorenverlustrisiken werden als gering erachtet, weshalb auf die Bildung einer Wertberichtigung (Delkredere) verzichtet worden ist.
- Mobile Sachanlagen*

Die mobilen Sachanlagen (Mobiliar SOS Bahnhofhilfe, Kleininventar, Informatik) werden aufgrund der raschen betrieblichen Abnutzung über durchschnittlich drei Jahre abgeschrieben. Werterhaltende Anschaffungen sowie wertvermehrende Investitionen unter CHF 1'000 werden direkt der Betriebsrechnung belastet.
- Nahestehende Organisationen*

Stiftung compagna conviva, Zürich:
Der Verein COMPAGNA Sektion Zürich hat per 01.01.2016 eine Vermögensübertragung seiner drei Liegenschaften (inkl. der damit zusammenhängenden Rechte, Forderungen und Verbindlichkeiten) an die durch ihn neu gegründete Stiftung compagna conviva, Zürich vorgenommen; diese gilt als nahestehende Organisation im Sinne von Swiss GAAP FER. Umsätze zwischen dem Verein COMPAGNA Sektion Zürich und der Stiftung compagna conviva sind im Berichtsjahr und im Vorjahr keine angefallen.
In der Betriebsrechnung wurden als "Nahestehend" im Sinne der Zusammenarbeit COMPAGNA Schweiz (in Auflösung begriffen) und PRO FILIA als Partnerin der Trägerschaft von SOS Bahnhofhilfe bezeichnet.
- Passive Rechnungsabgrenzungen*

In dieser Bilanzposition erfasst sind im Wesentlichen die Startkosten für die 1. Phase eines neuen Projekts im Umfang von CHF 20'000. Der Vorstand hat hierzu im Berichtsjahr umfangreiche Evaluationen und breitgefächerte Abklärungen vorgenommen. Die Kosten für die 1. Phase sollen dem laufenden Jahresergebnis entnommen werden. Das Projekt trägt den Namen "Vitamin B Kompass" und richtet sich vorwiegend an Frauen mit Flucht- und Migrationsbiografie, die in ihrem Arbeitsintegrationsprozess konkrete kurzfristige Unterstützung und Orientierungshilfe benötigen. Der Projektpartner ist die Radioschule klipp+klang. Bei einem positiven Ausgang der 1. Phase wird abgeklärt, ob der allfällige Antrag an die Mitgliederversammlung gestellt wird, für eine Entnahme aus dem Innovations- und Entwicklungsfonds.

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Fortsetzung:

5. *Rückstellung Umzugs- und Einrichtungskosten (SOS Bahnhofhilfe)*

Wie sich die Situation rund um die Räumlichkeiten am Hauptbahnhof Zürich entwickelt, hängt von der SBB ab. Zum Zeitpunkt der Rechnungslegung hegt die SBB keine Umnutzungspläne. Wie sich in den vergangenen zwei Jahren gezeigt hat, kann sich dies jedoch rasch ändern. Um die Weiterführung des Betriebs der SOS Bahnhofhilfe in jedem Fall auch in finanzieller Hinsicht im Fall von kurzfristigen Umzugsplänen sicherstellen zu können, hat der Vorstand beschlossen, die Rückstellung von bisher CHF 19'000 auf neu CHF 30'000 zu erhöhen. Insbesondere wird hiermit den allgemein gestiegenen Baukosten und die Anforderungen bezüglich der spezifischen Innenraumaustattung (Essensausgabe, begleitete Kindsübergaben etc.) Rechnung getragen. Als Rückstellung gekennzeichnete Bilanzpositionen können bei Bedarf jederzeit durch einen Vorstandsbeschluss bedarfsgerecht aufgelöst und somit kurzfristig eingesetzt werden.

6. *Rückstellung Lohnreserve (SOS Bahnhofhilfe) / Personalaufwand*

Es handelt sich hierbei um Rückstellungen für Lohnreserven der SOS Bahnhofhilfe Mitarbeiter:innen. Sie dient zur Sicherung der Löhne, falls z.B. der Spendenzufluss abnehmen sollte. Davon wurden CHF 17'000 im Jahr 2021 geäuft (Vorjahr: CHF 18'000). Diese Rückstellung wird bis max. 1/2 der Jahresbruttolohnsumme gebildet und wurde im Berichtsjahr nun gut erreicht. Zum Ausgleich der in der SOS Bahnhofhilfe mehr geleisteten Fertigungsstunden durch COMPAGNA Zürich (Vorjahr: durch PRO FILIA) wurden CHF 3'343.86 (Vorjahr: CHF 8'130.35) verbucht.

7. *Innovations- und Entwicklungsfonds (zuvor: Fonds für Härtefälle) und Fonds z.G. der SOS Bahnhofhilfe (zuvor: Legat zugunsten Bahnhofhilfe)*

Die beiden Fonds wurden anlässlich der Jahresversammlung 2020 umbenannt. Der Fonds zu Gunsten der SOS Bahnhofhilfe dient der Finanzierung von ausserordentlichen Unterstützungsleistungen. Beim Innovations- und Entwicklungsfonds liegt die Entscheidungskompetenz für die Verwendung der Mittel bei der jährlichen Mitgliederversammlung. Beim Fonds z.G. der SOS Bahnhofhilfe hingegen liegt die Entscheidungskompetenz beim Vorstand. Zur Entwicklung der Fonds siehe obigen Abschnitt a) von "Rechnung über die Veränderung des Kapitals".

8. *Personalaufwand*

Die Position umfasst Bruttolöhne, Sozialversicherungen und übrige Personalaufwendungen der Mitarbeitenden. Der beitragsorientierte Plan für die berufliche Vorsorge ist durch einen Anschlussvertrag mit einer BVG-Sammelstiftung geregelt. Der Arbeitgeberbeitrag für die berufliche Vorsorge betrug CHF 8'814.30 (Vorjahr: CHF 6'865.45). Sowohl per 31.12.2021 als auch per Ende des Vorjahres bestanden keine Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

9. *Mittelbeschaffungsaufwand (Mitglieder und Spenden)*

In dieser Position sind die Lohnkosten der Sekretariatsfachkraft sowie die Kosten für die Mitgliederversammlung, Jahresbericht usw. enthalten. Die Fundraisingtätigkeiten wurden durch Vorstandsmitglieder in ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Zur Berechnung der Kostenstruktur wurde die Zewo-Methode angewendet.

10. *Personalaufwand und Ertrag aus Weiterverrechnung*

Die Personaladministration für die Assistentin des Schweizerischen Vereins COMPAGNA und der Bahnhof&Mobilität AG wird durch den Verein COMPAGNA Sektion Zürich geführt. Die Personalkosten (ohne Spesen) in der Höhe von CHF 3'188.35 (Vorjahr: CHF 741.60) für COMPAGNA Schweiz, resp. CHF 8'038.20 (Vorjahr: CHF 10'120.80) für die Bahnhof&Mobilität AG wurden an diese weiterverrechnet.

11. *Ausserordentliches Ergebnis*

	2021	Vorjahr
a.o. Ertrag: 1. Tranche von COMPAGNA Schweiz aufgrund Vereinsauflösung	61'840.00	0.00
a.o. Ertrag: Auflösung Abgr. Umbau Lokal Bahnhof. und Kostenrückerst.	0.00	37'218.60
a.o. Aufwand: CHF 5'000 Buch "Das Fräulein vom Bahnhof"	0.00	-5'000.00
a.o. Aufwand: CHF 20'000 neues Projekt, Start/Evaluationsphase	-20'000.00	0.00
a.o. Aufwand: Umbaukosten SOS Bahnhofhilfe-Lokal und neuer Standort	-11'000.00	-36'886.95
Total	30'840.00	-4'668.35

COMPAGNA Sektion Zürich, Zürich

Fortsetzung:

Der Verein COMPAGNA Schweiz (Dachorganisation von COMPAGNA Zürich) befindet sich in Auflösung. In voraussichtlich zwei Tranchen wird das Vereinsvermögen auf die diversen Sektionen ausbezahlt. Für die Sektion Zürich beläuft sich die 1. Tranche auf CHF 61'840 und wird vollumfänglich für den Innovations- und Entwicklungsfonds eingesetzt (siehe Zuweisungen). Die zweite und zugleich letzte Tranche fällt deutlich geringer aus und wird voraussichtlich im 2022 an die Sektionen ausbezahlt.

Die Position "neues Projekt, Start/Evaluationsphase" berücksichtigt die zu erwartenden Kosten im Umfang von max. CHF 20'000 für die 1. Phase eines neuen Projekts. Details zum Projekt sind unter Ziffer 4 des Anhangs zu finden.

12. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag sowohl für das Berichtsjahr wie auch für das Vorjahr unter zehn.

13. Sachversicherungen

Die Bahnhof&Mobilität AG hat eine Sachversicherung für alle örtlichen SOS Bahnhofhilfen abgeschlossen. Die Prämien werden vollumfänglich von der Bahnhof&Mobilität AG übernommen.

14. Weitere Anhangsangabe

Am 31.01.2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. Coronavirus) als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Der Vorstand des Vereins COMPAGNA Sektion Zürich verfolgte und verfolgt die Ereignisse und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr wurde Kurzarbeit, eine Härtefall-Entschädigung beantragt oder ein COVID-19-Kredit beansprucht. Zum Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung hat die WHO die Aufhebung der Gesundheitsnotlage für Europa noch nicht aufgehoben. Der Vereinsvorstand geht aktuell nicht von bedeutsamen Auswirkungen auf den Verein aus. Sowohl in der vorliegenden Jahresrechnung als auch im Vorjahr erfolgte keine Berücksichtigung dieses Ereignisses.